

## Zestron: Umsatzplus dank 5G-Systemtechnik

### **Sehr hoher Reinigungsbedarf bei Bauteilfertigung für den neuen Mobilfunkstandard**

Die neue Mobilfunktechnologie 5G sorgt auch bei ZESTRON für neue Aufträge und steigende Umsätze. Insbesondere China meldet einen hohen Bedarf an individuellen Reinigungstechnologien bei der Fertigung von elektronischen 5G-Komponenten.

Elektronische Bauteile werden immer kleiner und leistungsfähiger. Die Anfälligkeit der Präzisionsbauteile nimmt dadurch weiter zu. Auch führen die Finessen der Entwickler sowie technische Hürden bei den Komponenten für die neue 5G-Technologie zu einem stark erhöhten Reinigungsbedarf. Die individuellen Reinigungsprodukte von ZESTRON befreien elektronische Bauteile im laufenden Produktionsprozess von Fertigungsrückständen, wie z. B. Flussmittelrückständen. Auch für die Produktion der 5G Infrastruktur wurden und werden aktuell neue Reinigungsmedien entwickelt.

Seit 2003 ist das Unternehmen mit Vertriebsstandorten in China vertreten. Ralph Hoeckle, Geschäftsführer von ZESTRON und verantwortlich für den chinesischen Markt: „Die weltweit enge Zusammenarbeit mit Herstellern, den OEMs und CMs, sichert ZESTRON eine langfristige Nachfrage an neuen Produkten, vor allem auf dem chinesischen und südostasiatischen Markt.“

ZESTRON, einer von drei Geschäftsbereichen der Wack Group, entwickelt individuell abgestimmte Prozesslösungen für internationale Unternehmen aus Telekommunikation, Luft- und Raumfahrt, Medizintechnik sowie der Automobilindustrie. ZESTRON ist auf dem Weltmarkt führend in der Präzisionsreinigung für elektronische Bauteile.

Weltweit beschäftigt das Unternehmen 300 Mitarbeiter und ist an acht Standorten in Asien, Europa und den USA vertreten.

Weitere Informationen über ZESTRON sind hier erhältlich:

[www.zestron.com](http://www.zestron.com)

[www.wack-group.com](http://www.wack-group.com)